

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 1 (1925-1926)
Heft: 6

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

AUS DEM INHALT DER LETZTEN NUMMER

Die Sonne scheint für alle Leut. Die Seite
der Herausgeber

Student — Ausläufer — Hilfschauffeur.
Wie ich meinen Lebensunterhalt selbst verdiene. Von
einem Studenten.

Im Herzen von Babel. Gedicht v. O. Kollbrunner.

Mein Bauerndorf. Gedicht von Oskar Kollbrunner.

Der Mann, der seine Seele verkaufte. Eine
Erzählung von Jakob Stettler.

Kinderweisheit. Lustige Aussprüche kleiner Kinder.

Als ob wir wahllos alles fressen würden.
Eine Ameisenapologie von Dr. Robert Stäger.

Herzen in Not. Roman von Emi Schibli.

Der Schatz. Eine lustige Geschichte aus Basel. Von * *

Mauerblümchen. Bilderbogen für Erwachsene. Von
Briggs

Die Sünden der Mütter. Von Dr. W. Schohaus.
Professor für Pädagogik am Seminar Rorschach.

Einbrecher sind nicht romantisch. Von Poli-
zeihauptmann Dr. J. Müller.

Schrift und Charakter. Von Nina von Albertini.

Schweizer-Küchenspezialitäten. Rezepte
aus dem Kanton Waadt.

Der vereinfachte Haushalt. Redaktion: Frau
Helen Guggenbühl.

Vernunft wird Unsinn, Wohltat Plage.
Gegen die grosse Aussteuer. Von Helen Guggenbühl.

Gelegentlich, warum nicht jetzt. Ein-
sendung einer Leserin.

Praktische Einfälle von Hausfrauen.

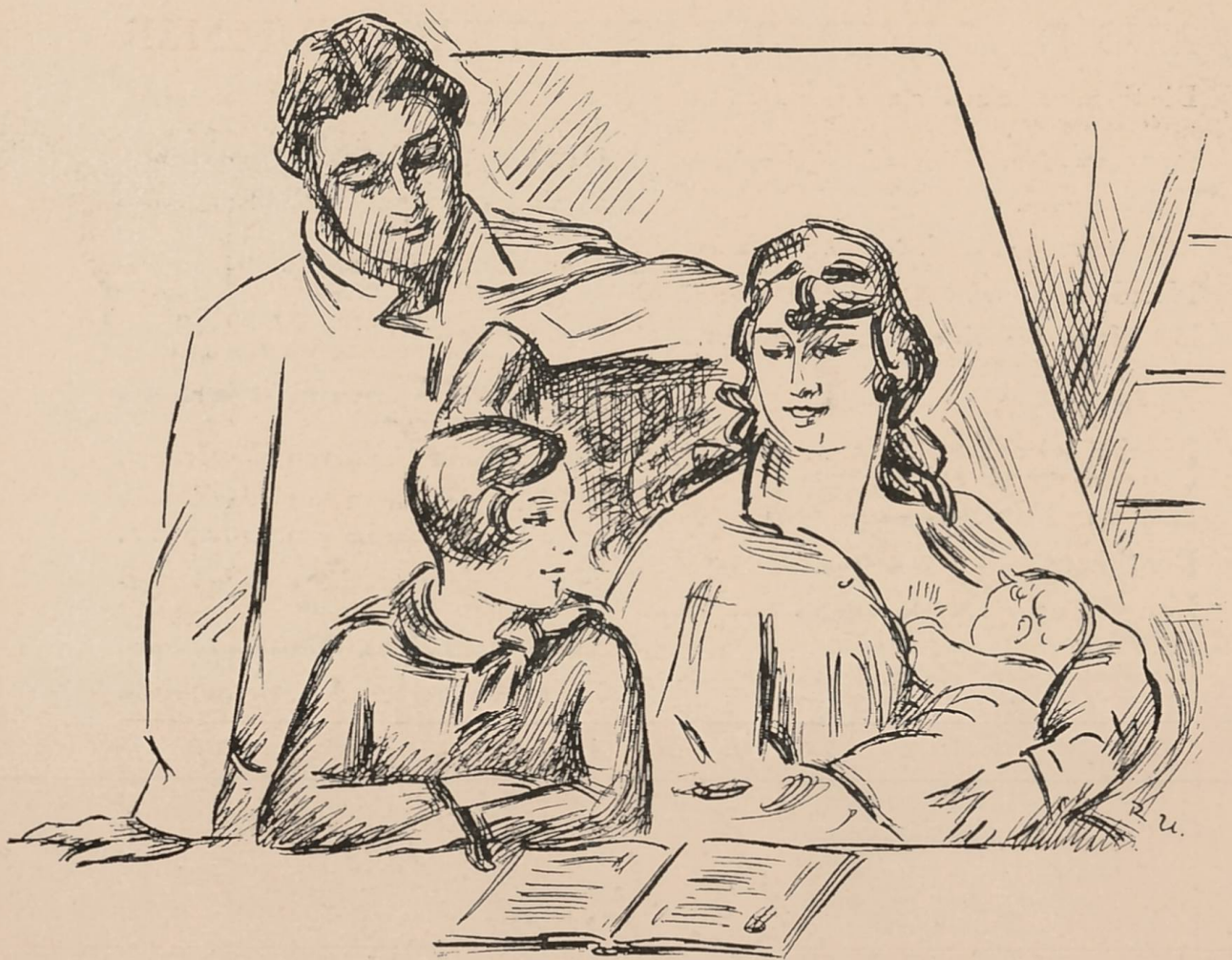
Spieglein, Spieglein an der Wand, wer
ist die Schönste im ganzen Land...

Nur kein Eigenkleid. Von unserer Modekor-
respondentin, Georgette Hämig.

Probleme des Lebens, Ein moderner Briefkasten.

Briefe an die Herausgeber. Die Seite der Leser.





Den Schweizer-Spiegel liest die ganze

Familie mit freudigem Interesse.